



**KLAVIER
STADT
EINBECK**

AHLBORN 1865 **weihnachtliches Benefizkonzert** **in der Rathaushalle**

Teil I Dr. Hermann Mahnke musiziert - Ingrid Mahnke liest

Klaviervariationen „Tochter Zion, freue dich“

*Ingrid Mahnke liest aus „**Alte Texte zur Weihnachtszeit bei Lichte besehen und neu durchleuchtet**“ von Dr. Helmut Ahlborn:
„Erste Weihnachtsmusik“*

Klaviervariationen „Hört der Engel helle Lieder“

„Nun komm, der Heiden Heiland“

Variationen Violine solo darüber

„Es ist ein Ros entsprungen“

Variationen Violine solo darüber

„Nun singet und seid froh“

„Nun singet...“ mit Klavierbegleitung

- 1. Nun singet und seid froh, jauchzt alle und sagt so: Unsers Herzens Wonne liegt in der Krippen bloß und leucht' doch wie die Sonne in seiner Mutter Schoß. Du bist A und O, du bist A und O.*
- 2. Sohn Gottes in der Höh, nach dir ist mir so weh. Tröst mir mein Gemüte, o Kindlein zart und rein, durch alle deine Güte, o liebstes Jesulein. Zieh mich hin zu dir, zieh mich hin zu dir.*
- 3. Groß ist des Vaters Huld, der Sohn tilgt unsre Schuld. Wir warn all verdorben durch Sünd und Eitelkeit, so hat er uns erworben die ewig Himmelsfreud. O welch große Gnad, o welch große Gnad!*
- 4. Wo ist der Freuden Ort? Nirgends mehr denn dort, da die Engel singen mit den Heiligen all und die Psalmen klingen im hohen Himmelssaal. Eia, wärn wir da, eia, wärn wir da*

Projektvorhaben AHLBORN 1865 – was steckt dahinter?

Klaviervariationen über „Süßer die Glocken nie klingen“

PAUSE

Zeit zum Austausch über den AHLBORN 1865 und seine Freunde

Alle Infos zum AHLBORN 1865 sind zu finden unter:

www.klavierstadt.de/ahlborn1865



**KLAVIER
STADT
EINBECK**

AHLBORN 1865 ***weihnachtliches Benefizkonzert*** ***in der Rathaushalle***

Teil II Dr. Hermann Mahnke musiziert - Ingrid Mahnke liest

„Es kommt ein Schiff geladen“

Variationen für Violine solo darüber

„O du fröhliche“

Variationen für Violine solo darüber

„Stille Nacht“

Klavariationen darüber

Singen „Lobt Gott, ihr Christen, alle gleich“

- 1. Lobt Gott, ihr Christen alle gleich, in seinem höchsten Thron, der heut schließt auf sein Himmelreich und schenkt uns seinen Sohn, und schenkt uns seinen Sohn.*
- 2. Er kommt aus seines Vaters Schoß und wird ein Kindlein klein, er liegt dort elend, nackt und bloß in einem Krippelein, in einem Krippelein.*
- 5. Er wird ein Knecht und ich ein Herr; das mag ein Wechsel sein! Wie könnt es doch sein freundlicher, das herze Jesulein, das herze Jesulein!*
- 6. Heut schließt er wieder auf die Tür zum schönen Paradeis; der Cherub steht nicht mehr dafür. Gott sei Lob, Ehr und Preis, Gott sei Lob, Ehr und Preis!*

Vorspiel des „Air“ aus der Orchestersuite D-Dur von Joh. Seb. Bach (Helmut Ahlborn, Klavier und Hermann Mahnke, Violine)

**Ende der Konzertlesung –
Zeit zum Austausch über den AHLBORN 1865 und seine Freunde**

Spendenkonto für die Sanierung des AHLBORN 1865:
Kontoinhaber: Konzert- und Kulturfreunde Einbeck e.V.
IBAN: DE83 2789 3760 6107 6600 00
BIC: GENODEF1SES
Stichwort: Förderung AHLBORN 1865